

SAMSTAG, 25. Juni 2011:

Der Schützenfest-Samstag begann auch in diesem Jahr wieder mit dem Aufmarsch der Königs-Kompanie sowie des Hofstaates in der östlichen Allee.

Hierbei stand natürlich das diesjährige Königspaar Ulrich und Annette Ringkamp aus der Mühlenkompanie im Mittelpunkt des Geschehens.

Anschließend folgte der Abmarsch des Bataillons zur Schützenmesse in die Pfarrkirche St. Johannes Nepomuk.

In seiner Festpredigt ging unser Präses Pfarrer Bernd Haase in diesem Jahr auf das Thema "Die Zusammengehörigkeit von Kirche und Schützenfest" ein.

Zudem wurde während der Messe wieder ein Kranz zum Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder unserer Schützenbruderschaft niedergelegt.

Nach der Schützenmesse folgte in der östlichen Allee die Begrüßung des Bataillons durch Oberst Hubert Bonke sowie dessen offizielle Eröffnung des Schützenfestes 2011.

Daran anschließend marschierte das Bataillon zum Ehrenmal.

Dort wurde wieder der Opfer beider Weltkriege sowie auch aller weltweiter kriegerischer Auseinandersetzungen in der heutigen Zeit durch die Niederlegung eines Kranzes gedacht.

Dem Totengedenken schloß sich der Einzug in den Pfarrgarten zum Biwak an.

Dort wurden u.a. auch wieder die Ehrungen der Jubilare für 25- bzw. 40jährige Mitgliedschaft vorgenommen.

Alle am Schützenfest-Samstag geehrten Hövelsenner Schützenbrüder sind in unserer [Chronik](#) zu finden.

Aufgrund des an diesem Samstag leider wechselhaften und kühlen Schauerwetters folgte der Abmarsch aus dem Pfarrgarten in Richtung Schützenplatz bereits früher als gewohnt.

Dort angekommen, wurde der große Zapfenstreich mit Gebet durch die Blaskapelle Hövelriege sowie den Spielmannszug Hövelriege eben aufgrund des wechselhaften Wetters im Festzelt gespielt.

Dem durch die beiden Kapellen dennoch wieder hervorragend ausgeführten Zapfenstreich folgten anschließend noch die Ehrentänze des Königspaares bzw. des ganzen Hofstaates sowie der Aufmarsch des Hofstaates auf den Thron.

Nach dem "In die Quartiere weggetreten !!!" klang dann der erste Schützenfesttag auch im Hövelsenner Quartier wieder in gemütlicher und geselliger Runde aus.

### SONNTAG, 26. Juni 2011:

Bei erheblich besseren Wetterbedingungen als noch am Vortag begann der Schützenfest-Sonntag am Nachmittag zunächst wieder mit dem Sammeln sowie der Aufstellung des Bataillons und der Gäste-Bruderschaften in der westlichen Allee.

Nach der Begrüßung durch Oberstleutnant Ingo Buschmeier folgte der Festmarsch durch die Allee zum Sportplatz.

Dort angekommen, wurde die Parade abgehalten.

Nach der traditionellen Krönung von Königin Annette Ringkamp folgten das Abschreiten der Front durch den Hofstaat sowie anschließend die Begrüßungsworte von Oberst Hubert Bonke sowie König Ulrich Ringkamp.

Nachdem auch die Fahenschwenker sowie die fürstbischflichen Böllerschützen noch ihr Können gezeigt hatten, folgte der große Vorbeimarsch in das Festzelt.

Dort angekommen, folgten die Ehrentänze des Königspaares bzw. des gesamten Hofstaates sowie anschließend der Aufmarsch des Hofstaates auf den Thron.

Dann hieß es wieder "Weggetreten !!!" und die meisten Hövelsenner verbrachten den restlichen Tag bei guter Laune unter den angenehm kühlenden Bäumen im erstmals auf dem Schützenplatz eingerichteten Biergarten.

### MONTAG, 27. Juni 2011:

Der Schützenfest-Montag begann traditionell mit dem Frühschoppen der Schützen im Festzelt.

Dazu hatten sich auch in diesem Jahr wieder unsere Soldaten-Freunde aus Augustdorf im Hövelsenner Quartier eingefunden.

Die Höhepunkte des Frühschoppens waren aus Hövelsenner Sicht natürlich wieder die Ehrungen langjähriger bzw. Auszeichnungen verdienter Schützenbrüder unserer Kompanie.

Auch alle am Schützenfest-Montag geehrten und ausgezeichneten Hövelsenner Schützenbrüder sind in unserer [Chronik](#) zu finden.

Neben den regulären Ehrungen und Auszeichnungen gab es in diesem Jahr auch die Ernennung unseres stets rund um das Schützen- und Bürgerhaus engagierten Hövelsenner Schützenbruders Heinrich Westerwinter zum "Bataillons-Gärtner".

An dieser Stelle gilt unserem Heinrich auch der ganz spezielle Dank für sein engagiertes Mitwirken bei der erstmaligen Einrichtung des Biergartens auf dem Festplatz, in dem nicht nur wir Hövelsenner uns am Vortag noch so wohl gefühlt haben.



Zudem konnte unser Kompaniechef Hans-Georg Auster dem Jungschützenmeister Andreas Fockel ein neues Gewehr für den Trainings- und Wettkampfbetrieb der jugendlichen Sportschützen überreichen.

Dieses wurde durch die Erlöse mehrerer vergangener Veranstaltungen unserer Hövelsenner Kompanie finanziert.



Wie bereits in den letzten Jahren ließ unser "Bataillons-Hofnarr" Heinz Kamp auch diesmal wieder die Geschehnisse rund um das diesjährige Vogelschießen bzw. Schützenfest auf seine eigene humorvolle Art Revue passieren.

Nach dem Frühschoppen folgten viele Hövelsenner Schützen sowie unsere Soldaten-Freunde der Einladung, den Nachmittag bis zum Antreten auf den beiden benachbarten Grundstücken unserer Hövelsenner Schützenbrüder Michael Deichsel und Günter Bröckling und deren Familien an der Lerchenstraße bei leckerem Gegrillten sowie kühlen Getränken zu verbringen.

Nach einer nochmals schönen Montags-Parade, für die aufgrund der zwischenzeitlich wieder auf sommerliches Niveau gekletterten Temperaturen bereits morgens im Rahmen des Frühschoppens Marscherleichterung befohlen worden war, sowie den anschließenden Ehrentänzen im Festzelt folgte dann bereits das "große Finale", nämlich der einmal mehr stimmungsvolle und gesellige Abend im Hövelsenner Quartier.

Auch in diesem Jahr konnten wieder Hövelsenner "Jubel-Würdenpaare" geehrt werden.

Vor 10 Jahren -also im Jahr 2001- waren Klaus und Monika Hentschel das Kronprinzenpaar.



Aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend war das diesjährige Hövelsenner Jubel-Königspaar.

Vor 50 Jahren -also im Jahr 1961- waren Josef und Theodora Fritze Schützenkönig bzw. -königin.

Die entsprechende Ehrung wurde ihnen bereits vor dem Schützenfest bei einem Besuch unseres Vorstandes zuhause zuteil.



Und dann konnten wir uns schließlich doch noch über einen König freuen:

Unser Michael Deichsel konnte nämlich erst vor kurzem den Titel des WSB-Kreiskönigs erringen.

An dieser Stelle gratulieren wir Michael noch zu diesem tollen Erfolg !

Zudem danken wir ihm und seiner Cordula sowie aber auch Günter und Mechthild Bröckling nochmals ganz herzlich für die wieder einmal tolle Bewirtung und Beköstigung an diesem Montagnachmittag !



Alle Geehrten ließ man an diesem Abend natürlich auch noch durch die Musikkapelle hochleben.

Apropos Musikkapelle: Den guten und geübten Eindruck, den unsere auch noch einmal mit einem Blumenstrauß gewürdigte Hanna Brinkmann beim Dirigieren des Spielmannszugs Hövelriege schon jetzt als "Vize-Königin" hinterließ.... wenn das nicht in jedem Fall schon mal "Appetit auf mehr" macht ...!!!



Zum Ausklang der montäglichen Quartier-Zeit sorgten schließlich einmal mehr unsere Sieneputtker für eine tolle Stimmung.



Viel zu schnell verging auch dieser letzte Schützenfesttag wieder einmal, aber zum Glück heißt es ja auch immer wieder:

*NACH DEM SCHÜTZENFEST IST VOR DEM SCHÜTZENFEST !!!*

Text: Michael Regenbrecht

Fotos: Michael Regenbrecht / Hans-Georg Auster